

URL: <http://www.swp.de/2133867>

Autor: DIETMAR CZAPALLA, 31.07.2013

Munz rast auf und davon

Wertungsläufe der Baden-Württembergischen Jugend-Motocross-Meisterschaft und des Baden-Württembergischen Pokals fanden in Gerstetten statt. 24 Motocross-Piloten des 1. RMC Reutlingen waren am Start.



Der Reutlinger RMCler Jannic Munz, der beide Wertungsläufe der Klasse 2 Schüler B 65 cm gewann, bewies sein großes Talent auf den heißen Öfen und auf schwierigem Untergrund. Foto: Czapalla

24 Motocross-Fahrer hatte der 1. RMC Reutlingen auf der Rennstrecke des MSC Gerstetten auf der Ostalb in sechs verschiedenen Rennklassen aufgeboten. Nur vier davon gelang es nicht, weitere Meisterschaftspunkte der Saison einzufahren. Vier Nachwuchshoffnungen errangen Plätze auf dem begehrten Siegerpodest.

Die Klasse 1, Schüler A 50 ccm, sah ein Duo des 1. RMC Reutlingen am Start. Tommy Schnitzler fuhr im ersten Wertungslauf unter 16 Fahrern auf Platz acht, John Vogelwaid schaffte das selbe im zweiten Durchgang. Vier

Nachwuchshoffnungen des 1. RMC standen in der Klasse 2, Schüler B 65 ccm, hinter der Startmaschine. Herausragend Jannic Munz, der unter 33 Fahrern beide Läufe siegreich gestaltete, damit auch die Tageswertung gewann und für die Meisterschaftswertung die maximale Punktzahl 50 kassierte. David Schnitzeler brachte es in der Summe auf 23, Max Kampmann auf zehn und Tobias Sigle auf zwei Punkte.

Durch fünf Youngster waren die Achalmstädter in der Klasse 3, Jugend A 85 ccm, vertreten. Während das für den KfV Kalteneck startende RMC-Mitglied Paul Nuoffer aus Ammerbuch seinen Wertungslauf siegreich gestaltete, sah Dennis Widmayer die schwarz-weiße Zielflagge als Zweiter. Florian Johner, Alexander Austin und Luca Pablo Aleluja landeten im Feld der 24 Fahrer weiter hinten.

Ein bekannt leistungsstarkes RMC-Trio nahm die beiden Wertungsläufe der Klasse 4, Jugend B, in Angriff. Elias Stapel fuhr auf die Positionen eins und zwei, Mark Scheu und Lars Sadtler erkämpften sich die Plätze drei und vier.

Gleich sieben Fahrer des 1. RMC Reutlingen starteten in die beiden Wertungsläufe der Klasse 5, Junioren 125 ccm. Mit den Plätzen sechs und acht unter 38 Startern schnitt Kevin Keim am erfolgreichsten ab. Gefolgt von Mario Kurz, Jonas Türk, Marc Reich, Jan Breuning, De Witt Wolff und Amazone Sarah Austin.

In der Klasse 6, dem BW-Pokal Open, konnte der Meßstettener Johannes Rehfuß unter 53 angetretenen Fahrern nachhaltig auf sich aufmerksam machen. Auf der 1610 Meter langen Rennstrecke „Am Sontberger Weg“ ließ er es als Sieger seines Halbfinalaufs im Finale ebenfalls krachen und fuhr auf Platz vier. 13. wurde Kawasaki-Pilot Joseph Rüter, Sebastian Lackner-Melchinger war in seinem Halbfinalauf ausgefallen, Mitfavorit Kevin Vogelwaid ereilte das gleiche Schicksal im Finale.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm